



### Vom Kampf gegen die Tücken der Kugel

Wolffenbüttel. Am vergangenen Sonntag trafen sich fast 50 Personen auf dem Parkplatz vor der Schrebergartensiedlung in Fimmelse. Sänger der Singgemeinschaft Wolffenbüttel, Partnerinnen, Familienmitglieder und Freunde waren angetreten, um das wunderbare Sonntagswetter zu einer zünftigen Boßelrunde zu nutzen. Sechs Teams kämpften gegen die Tücken der Kugel und der Natur um den Tagessieg. Ein Großteil der Gesamtzeit wurde mit der Suche des Spielgeräts verbracht, das sich immer wieder auf Abwege in Gräben, Brennnesseln, Sträucher und anderen unübersichtlichen Untergrund verirrte. Am Ende des sportlichen Wettkampfes trafen sich alle zu einem Imbiss im Vereinsheim des Schrebergartens. Nicht ohne, dass vor Speis und Trank dankende Worte an den rührigen Vergnügungsausschuss gerichtet wurden, der wie einmal für eine tadellose Organisation gesorgt hatte.

Am Wochenende:

## Fire House in Ahlum für die Feuerwehren der Stadt

Wolffenbüttel. Am nächsten Wochenende, 14. und 15. September, findet für die Feuerwehren der Stadt Wolffenbüttel eine Ausbildungsveranstaltung im Ortsteil Ahlum statt. Treffpunkt ist am Feuerwehrhaus. Das Fire House ist ein mobiler Brandausbildungscontainer der direkt vor Ort aufgestellt wird. In diesem Container können die Kameradinnen und Kameraden reale Übungsszenarien trainieren und sich für den Ernstfall aktiv vorbereiten. Ein wichtiger Punkt ist hierbei die Wärmegewöhnung. Weiterhin stehen folgende Szenarien zum Üben bereit: Wohnungsbrand/Kellerbrand mit und ohne Menschen-

Square Dance Club „Wild Folks“ lädt zum geselligen Anfängerkurs

### Schnupperabend mit den Square Tänzern

Wolffenbüttel. Der Square Dance Club „Wild Folks“ aus Wolffenbüttel veranstaltet wieder Schnupperabende für alle Interessierten und Anfänger. Moderner Square Dance ist kein Wettkampfsport, sondern vielmehr ein Hobby für Jung und Alt, für Singles, Paare und Familien, die sich gemeinsam sportlich engagieren wollen. Sie möchten im Kreis von Freunden Erfolgserlebnisse feiern und in erster Linie viel Spaß haben. Square Dances wird in Gruppen zu je vier Personen getanzt, die Figurenfolgen werden durch einen „Caller“ in gesprochener oder gesungener Form angegeben. Die Musik ist eine Mischung aus vielen Richtungen: Country, Pop-Rock bis hin zu den aktuellen Charts. Die Reihenfolge der Tanzfiguren beim modernen Square Dance ist mehr oder weniger zufällig, allein der

Herr am Mikrophon weiß, welche Figur als nächstes getanzt wird. Der Anfänger erlernt über einen

Beid alle Tanzhallen der weiten Square-Dance-Welt eröffnen. Wer sich dieser Herausforderung stellen möchte, dem bieten die „Wild Folks“

SDC Wolffenbüttel“ jeweils am Mittwoch, den 19. und 26. September um 19 Uhr die Möglichkeit eines zwei stündigen Schnupperabends ganz unverbindlich einige Tanzfiguren zu erlernen. Treffpunkt ist die Cafeteria der Ostfalia, Hochschule für angewandte Wissenschaften, Salzdhahumer Straße 46-48 in Wolffenbüttel. Für alle die auf den Geschmack gekommen sind, startet dann am Mittwoch, den 10. Oktober der einjährige Anfängerkurs. Weiterführende Informationen sind erhältlich bei Franz Rieks, Telefon 05332-2226 und Bernd Rosenmüller, Telefon 05331-5019018 oder auf der Homepage unter www.wild-folks.de.ar



Spaß wird garantiert - Abwechslungsreich, modern und sportlich zeigen sich die Square Dancers in Aktion

Zeitraum von etwa einem Jahr in wöchentlichen Übungsabenden 68 Basisfiguren, die ihm anschlie-

werden begleitet von erfahrenen Trainern und Moderatoren. Am Ende gibt es eine Nachbesprechung. Schauen Sie sich an, wie aktiv die Feuerwehren der Stadt Wolffenbüttel sind.

12. Spring- und Dressurturnier am Gutspark in Denkte:

## Zwei Tage lang drehte sich alles ums Pferd

Groß Denkte. Die Reitsportgemeinschaft (RSG) Assa kann einmal mehr stolz und zufrieden auf ihr zweitägiges Spring- und Dressurturnier zurückblicken, das etwa 1000 Zuschauer kürzlich auf die wunderschöne Anlage in Groß Denkte lockte. Etwa 300 Pferde und rund 500 Starter waren dank der Unterstützung durch etwa 80 Helfer für die RSG kein Problem. Am Start waren alle Altersgruppen vertreten, Reiter von vier bis 70 Jahren waren dabei und bewie-

sen ihr Können. Viel Lob gab es in diesem Jahr auch für den Boden, den der Verein vorher gut vorbereitet hatte. Die zahlreich angereisten Pferdefreunde aus der Region kamen auf dem idyllisch gelegenen Reitsportgelände voll auf ihre Kosten. Auch fürs leibliche Wohl wurde hervorragend und vielfältig gesorgt. Sprecher des Vereins zeigten sich sehr zufrieden mit dem gesamten Ablauf und auch mit den

Zuschauerzahlen, die sich dank des guten Wetters sehen lassen konnten. All das zu toppen, werden schwierig werden. Manche Pferde traten auch in verschiedenen Disziplinen an. Der Schwerpunkt des Reitturniers lag jedoch auf dem Springreiten, das stets die größte Anziehungskraft auf die Zuschauer ausübt. Aber auch die Dressur erfreut sich immer größerer Beliebtheit und stößt zunehmend auf größeres Interesse. Die Reiter wurden in den ver-

schiedenen Disziplinen der Klassen L, E und A geprüft. In der Klasse L beträgt die Hüdenhöhe beim Springreiten bis zu 1,20 Meter. Mit dabei war natürlich auch die Föhrgelklasse“ mit den Jüngsten, die besonders viele Zuschauer anlockten. Die kleinen Reiter saßen stolz und gekonnt in ihrem Sattel und zeigten, was sie bereits gelernt haben. Nicht umsonst hat sich die RSG-Assa für ihre hervorragende Jugendarbeit einen be-

sonders guten Namen gemacht. Jeweils zweite Plätze für die RSG holten Moritz Beckmann und Leon Hoffrichter in Reiterwettkämpfen. Ebenfalls einen zweiten Platz errang Kira Schönberg (Dressurprüfung Klasse A) mit Galileo. Viktoria Sophie Schärfling erreichte bei ihrer ersten Turnierteilnahme mit Rubina den zwölften Platz unter 26 Startern im Dressurreiter-Wettbewerb. Eine tolle Leistung! Als Gewinnerin aus der A-Dressur ging die mit 70 Jahren ältere

Reiterin Friederike Möhl vom RV Moorhof hervor. Bei den beiden L-Springen erreichte Carolin Ahrens (RVF Stöckheim-Wolffenbüttel zu Halchter) einen zweiten Platz, nachdem sie bereits zwei A“-Springprüfungen auf Flying Shadow gewonnen hatte. Nun ist der Blick des Vereins bereits auf das nächste Turnier im kommenden Jahr gerichtet. Mit den Vorbereitungen wird schon bald begonnen. 2014 ist dann aber erst einmal ein Jahr Pause angesagt.



Sieger der Dressurpferdeprüfung der Klasse A mit einer Wertnote von 8,5 Manolo mit der Reiterin Iris Werner vom RV Hubertus Hildesheim-Marienburg.



Juliane Löh von der RSG Assa mit Bellheim beim Springreitertwettbewerb 2012 in Groß Denkte.



Nicole Hoffmann mit Grandcuvee vom RVF Stöckheim-Wolffenbüttel zu Halchter beim Springreitertwettbewerb.

Fotos von: Walburga Schmidt



Romy Piesch aus Wolffenbüttel mit ihrem Pferd Complexa, reitet für den RCL Braunschweig-Lehndorf und war am Wochenende ebenfalls in Groß Denkte dabei.

